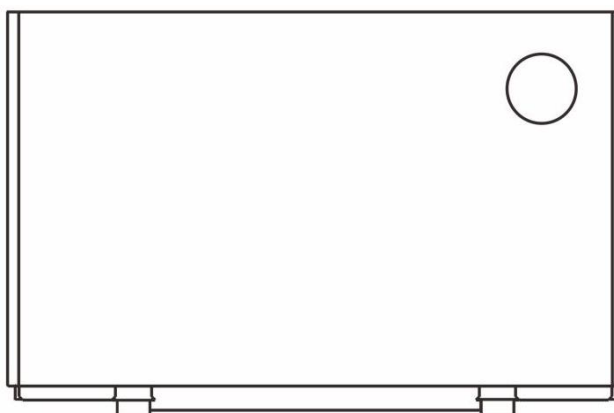


APOOLCO

FULL INVERTER POOL WÄRMEPUMPE

Montage- und Betriebsanleitung



Bitte lesen Sie diese Anleitung gründlich
vor Montage, Betrieb oder Wartung.

INHALTSVERZEICHNIS





1. EINLEITUNG	1
1.1. Symbole	1
1.2. Sicherheit	1
1.3. Warnung	2
1.4. Vorsicht	3
2. ÜBERSICHT DER WÄRMEPUMPE	4
2.1. Transport	4
2.2. Zubehör	4
2.3. Technische Daten	5
2.4. Maße	6
3. MONTAGEANLEITUNG	7
3.1. Montageabstand	7
3.2. Montage des Ablaufschlauchs	7
3.3. Montage der Wasseranschlüsse	7
3.4. Montage der Wasserrohre	8
3.5. Aufbau des Wasserkreislaufs	8
3.6. Elektrische Installation	8-9
4. ÜBERPRÜFUNG	10
4.1. Einsichtnahme	10
4.2. Probelauf	10
5. BETRIEB	11
5.1. Symbol- und Kommandobeschreibung	11-13
5.2. Betriebsanleitung	13-18
5.3. WLAN-Funktion Anleitung	19-29
6. WARTUNG UND EINWINTERN	30
6.1. Wartung	30
6.2. Einwintern	30

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für unsere Wärmepumpe entschieden haben. Wir hoffen, Sie haben Freude mit diesem Produkt. Bitte lesen Sie diese Anleitung gründlich und bewahren Sie diese für zukünftigen Gebrauch und Wartung sicher auf.

1.1. Symbole

Hier finden Sie wichtige Symbole, denen strikt Folge zu leisten ist.

	Das verwendete Kältemittel ist brennbar. In Kontakt mit einer externen Zündquelle kann dies Brandgefahr verursachen.
	Lesen Sie diese Anleitung gründlich vor jedem Eingriff.
	Diese Anleitung enthält kritische Information zu Installation, Betrieb und Wartung.
	Servicepersonal sollte sich für Installation, Betrieb oder Wartung der Anlage strikt an diese Anleitung halten.

1.2. Sicherheit

- a. Bewahren Sie den Hauptschalter in sicherer Reichweite vor Kindern auf und verhindern Sie Kontakt.
- b. Drehen Sie den Hauptstrom im Falle eines Unwetters ab, um Kurzschlüsse oder Schäden der Anlage zu verhindern.
- c. Während des Betriebs ist es verboten, in der Nähe der Anlage eine Zündquelle zu entfachen.
- d. Im Fall des Austritts des Kältemittels während Installation oder Betrieb sollte jede Aktivität sofort unterbrochen und eine Fachkraft zur Inspektion hinzugezogen werden.
- e. Halten Sie Ihre Finger oder sonstige Gegenstände nicht in den Belüftungskasten. Der Ventilator arbeitet mit hoher Geschwindigkeit und kann ernste Verletzungen verursachen.
- f. Berühren Sie die Ecken und Lamellen nicht, um Schnitte zu vermeiden.
- g. Verwenden Sie das Gerät nur mit trockenen Händen, um sich vor einem elektrischen Schock zu schützen.
- h. Zur Anwendersicherheit muss das Gerät korrekt geerdet sein, um einen elektrischen Schock im Fall eines Austritts der Elektrizität zu verhindern.
- i. Berühren Sie die Kältemittelleitung nicht mit Ihren bloßen Händen, um Verbrennungen zu vermeiden.

- j. Im Falle einer Wartung an diesem Gerät mit Einsatz hoher Temperaturen muss eine geeignete Feuerlöschanlage, etwa Löschpulver oder ein Kohlendioxid-Feuerlöscher, in Reichweite bereitstehen.
- k. Reinigen Sie die Maschine nicht während des Betriebs. Bitte schalten Sie die Energiezufuhr für die Reinigung ab. Ansonsten kann es einem elektrischen Schock oder zu Verletzungen durch den Hochgeschwindigkeitsventilator kommen.

1.3. Warnung

- a. Bitte wenden Sie sich für Reparaturarbeiten an geschultes Servicepersonal. Die Reparatur muss in strikter Übereinstimmung mit dieser Anleitung stattfinden. Alle Wartungsarbeiten von nicht-professionell geschulten Personen sind untersagt.
- b. Nicht-sachgemäßer Betrieb kann zu Personen- oder Geräteschäden führen.
- c. Versichern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass der Wasserfluss aufrecht ist. Ohne intakten Wasserfluss ist der Betrieb des Geräts verboten, da dieses sonst beschädigt werden könnte.
- d. Im Winter und bei Umgebungstemperaturen unter 0°C muss das Wasser aus der Wärmepumpe geleert sein, sollte diese nicht in Betrieb genommen werden. Ansonsten kann das Gerät Frostschäden erleiden, welche nicht in der Garantie inbegriffen sind.
- e. Falls Sie die Energiezufuhr aufgrund von Reparaturen unterbrechen müssen, warten Sie nach dem Abschalten einige Minuten lang, bevor Sie in die Leiterplatte berühren, um eine Entladung und infolgedessen einen elektrischen Schock und Schäden zu vermeiden.
- f. Die Wärmepumpe muss vertikal und in der Originalverpackung gelagert und transportiert werden. Falls dies nicht möglich ist, kann das Gerät nicht sofort eingeschalten werden und muss vor Inbetriebnahme mindestens 24 Stunden korrekt platziert werden.
- g. Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb durch Kinder bestimmt. Kinder müssen während des Betriebs von Erwachsenen beaufsichtigt werden, um ihre Sicherheit zu gewährleisten.
- h. Die richtige Energiezufuhr, elektrische Spannung und Netzfrequenz müssen vor der Installation sichergestellt werden.
- i. Bitte verknüpfen Sie das Netzkabel entsprechend dem Schaltplan in dieser Anleitung, um Kurzschlüsse und Entflammung im Gerät zu vermeiden.
- j. Unsachgemäße Installation kann zu Feuer, Elektroschock, Geräteausfall oder Wasseraustritt führen.
- k. Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser in Kontakt mit elektrischen Komponenten tritt.
- l. Es ist verboten brennbare, explosive und giftige Substanzen in der Nähe des Geräts aufzubewahren, da sich sonst Unfälle wie Feuer oder Explosionen ereignen könnten.
- m. Damit der Luftfluss einwandfrei funktioniert dürfen keine Objekte, die diesen behindern könnten, nahe dem Belüftungskasten platziert werden. Dadurch könnte die Leistung und Funktion des Geräts eingeschränkt werden oder das Gerät vermutet eine Fehlfunktion und stellt den Betrieb ein.
- n. Versuchen Sie nicht, den Enteisungsvorgang zu beschleunigen oder die vereisten Teile zu reinigen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann.

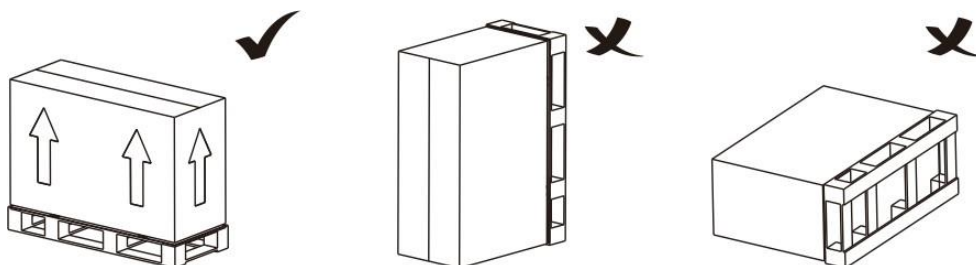
1.4. Vorsicht

- a. Bitte überprüfen Sie die Wärmepumpe nach Lieferungserhalt sorgfältig und stellen Sie sicher, dass das Gerät in einwandfreier Verfassung, mit fixierten Schrauben und sämtlichem Zubehör angekommen ist.
- b. Packen Sie die Wärmepumpe vor der Installation aus: Zerschneiden Sie vorsichtig das Verpackungsband, entfernen Sie die Verpackung und die untere Holzpalette. Plastikverpackungstützen und Verpackungsbänder sollten entsprechend entsorgt werden, Kinder dürfen nicht damit spielen.
- c. Falls Sie das Austreten von Kältemittel vermuten, müssen alle offenen Flammen im Umkreis des Geräts entfernt oder gelöscht werden.
- d. Installation und Betrieb des Geräts müssen im Freien stattfinden.
- e. Bitte installieren Sie das Gerät entsprechend den lokalen Gesetzen, Vorgaben und Standards.
- f. Zwischen dem Gerät und der Energiequelle muss ein Leitungsschutzschalter installiert werden.
- g. Überprüfen Sie die Umgebung des Kabels, um sicherzustellen, dass keine Gefahr durch Abnutzung, Korrosion, Abquetschen, scharfe Kanten oder andere Beschädigungen besteht. Das Kabel sollte fest verbunden sein, um Lockerung aufgrund von häufiger Vibration des Kompressors oder Ventilators o.ä. zu vermeiden.
- h. Die stabile Installation des Geräts muss sichergestellt werden.
- i. Im Falle eines Lecks im Verbindungsrohr zu Wasserzuleitung und Wasserableitung muss das Gerät sofort abgeschaltet werden.
- j. Stellen Sie die Temperatur für ein angenehmes Erlebnis ein, ein Überhitzen oder Unterkühlen sollte vermieden werden.
- k. Um den Erwärmungseffekt zu optimieren, empfehlen wir die Installation von Wärmeisolierung auf den Wasserrohren.
- l. Während des Erwärmungsprozesses sollte eine isolierende Poolabdeckung verwendet werden, dies kann die Effizienz der Wärmepumpe steigern.
- m. Im Fall eines Stromausfalls während des Betriebs wird sich die Wärmepumpe beim Wiedereinsetzen der Stromversorgung automatisch neu starten.
- n. Sollte die Wärmepumpe nicht korrekt funktionieren oder einen Fehlercode angeben, beenden Sie die Verwendung und kontaktieren Sie Fachpersonal.
- o. Verwenden Sie für eventuelle Austauscharbeiten ausschließlich dafür vorgesehene Ersatzteile vom Hersteller.

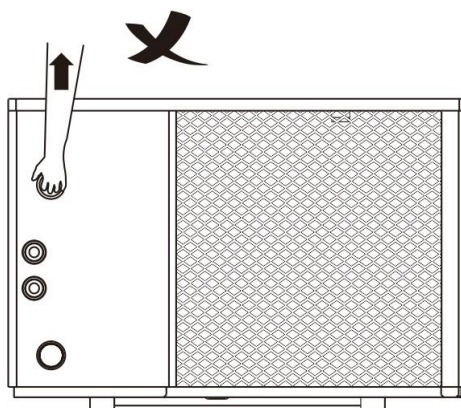
2. ÜBERSICHT DER WÄRMEPUMPE

2.1. Transport

a. Während Lagerung und Lieferung sollte die Wärmepumpe immer in aufrechter Position bleiben.

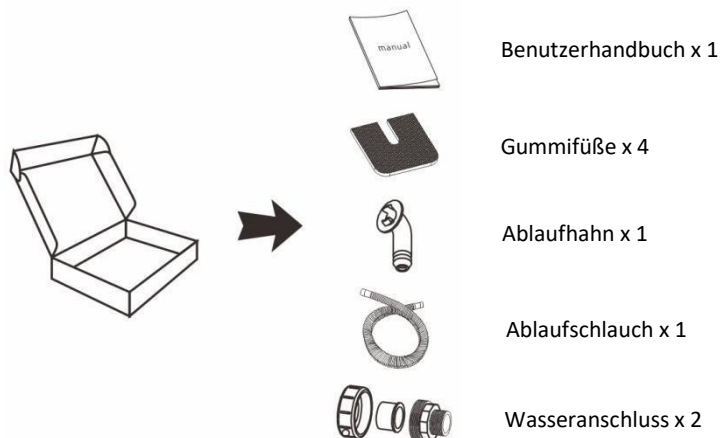


b. Achten Sie beim Bewegen der Wärmepumpe darauf, nicht an den Wasseranschlüssen zu heben, da dies den internen Titan-Wärmetauscher beschädigt.



2.2. Zubehör

Bitte überprüfen Sie nach dem Öffnen der Verpackung die Vollständigkeit der folgenden Zubehörteile.

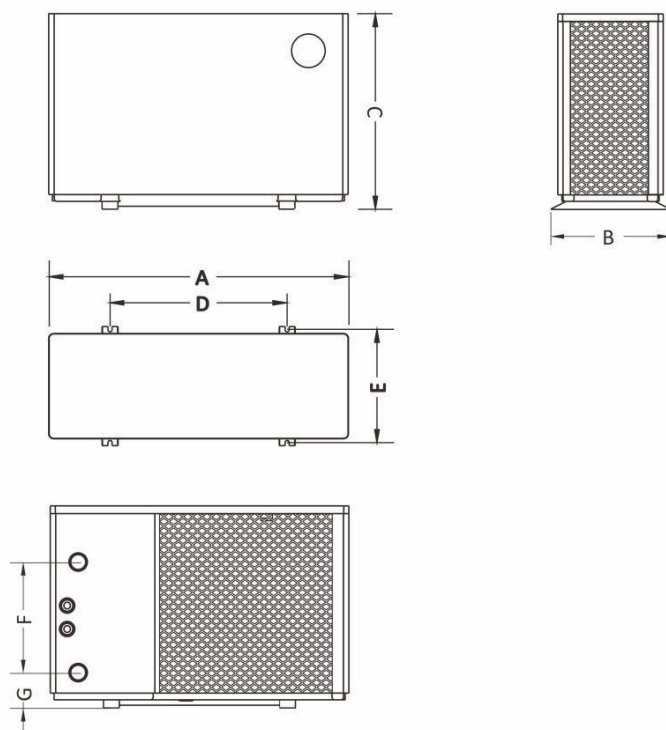


2.3. Technische Daten

Tabelle 1

Modell Nr.	ASPT	70R3V-B2	90R3V-B2	110R3V-B2	130R3V-B2	150R3V-B2	180R3V-B2
Empfohlenes Poolvolumen	m ³	15~30	20~45	30~55	35~65	40~70	40~80
Betriebsbedingungen: Lufttemperatur: 27°C, Wassertemperatur Zulauf/Ablauf: 26°C / 28°C, Luftfeuchtigkeit 80%							
Wärmeleistung	kW	1.93~7.21	1.95~9.35	2.95~11.46	3.22~13.18	3.61~15.51	4.53~18.24
Energieverbrauch	kW	0.12~1.13	0.12~1.41	0.18~1.80	0.20~2.10	0.22~2.46	0.28~2.90
COP		16.08~6.38	16.25~6.63	16.38~6.36	16.10~6.27	16.40~6.30	16.17~6.28
COP bei 50% Leistung		11.05	11.21	11.13	10.85	11.10	11.08
Betriebsbedingungen: Lufttemperatur: 15°C, Wassertemperatur Zulauf: 26°C, Luftfeuchtigkeit 70%							
Wärmeleistung	kW	1.51~5.52	1.68~7.33	2.39~8.51	2.60~10.28	2.77~11.39	3.58~13.28
Energieverbrauch	kW	0.18~1.05	0.20~1.40	0.29~1.59	0.32~1.97	0.33~2.12	0.44~2.48
COP		8.38~5.25	8.40~5.24	8.24~5.35	8.12~5.22	8.39~5.37	8.13~5.35
COP bei 50% Leistung		6.42	6.35	6.51	6.48	6.57	6.39
Betriebsbedingungen: Lufttemperatur: 35°C, Wassertemperatur Zulauf: 26°C, Luftfeuchtigkeit 40%							
Kühlleistung	kW	3.51	4.74	5.70	6.63	7.81	9.05
Netzspannung/Frequenz	/	220-240V~/50Hz					
Einsatztemperatur	°C	-10~43					
Temperaturbereich Heizen	°C	15~40					
Temperaturbereich Kühlen	°C	7~35					
Kältemittel	/	R32					
Lautstärkelevel (1m)	dB(A)	35~44.5	35.5~46	36.5~47	38~47.5	38.5~48.5	40~49
Lautstärkelevel (10m)	dB(A)	15~24.5	15.5~26	16.5~27	18~27.5	18.5~28.5	20~29
Max. Energiezufuhr	kW	1.71	1.81	2.33	3.23	3.25	3.96
Max. Nenneingangsstrom	A	7.36	7.96	10.54	14.21	14.54	15.53
Empfohlener Durchfluss	m ³ /h	3.1	4.1	5.0	5.7	6.6	7.8
Druckverlust Wasser	kPa	10	13	15	16	18	20

2.4. Maße



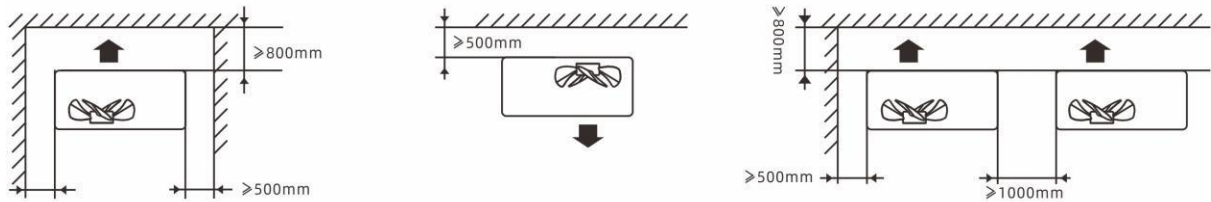
Maßangaben (Einheit: mm)

Modell	A	B	C	D	E	F	G
ASPT-70R3V-B2	710	450	510	490	340	245	81
ASPT-90R3V-B2	826	440	645	570	420	350	81
ASPT-110R3V-B2							
ASPT-130R3V-B2	860	520	660	660	460	380	81
ASPT-150R3V-B2							
ASPT-180R3V-B2	900	520	756	815	500	520	81
ASPT-210R3V-B2							
ASPT-250R3V-B2	1100	580	800	880	550	560	81
ASPT-280R3V-B2							
ASPT-210R3TV-B2	900	520	756	815	500	520	81
ASPT-250R3TV-B2	1100	580	800	880	550	560	81
ASPT-280R3TV-B2							

3. MONTAGEANLEITUNG

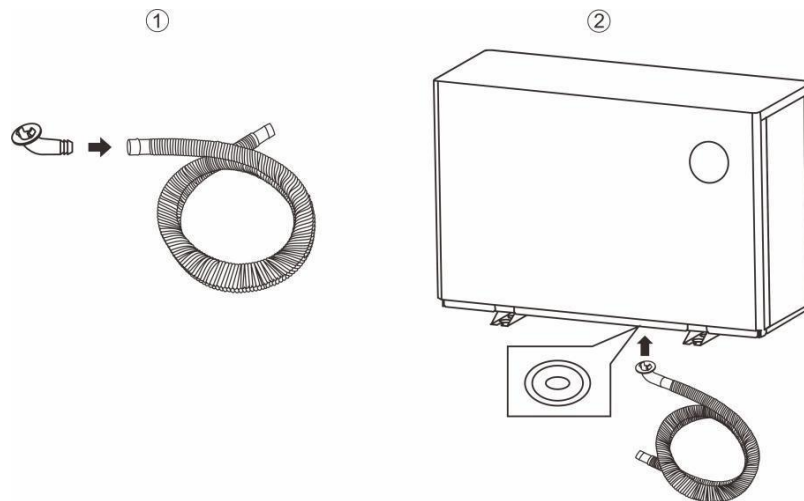
3.1. Montageabstand

Die Wärmepumpe sollte im Freien installiert werden. Dabei sollten folgende Abstände zu Hindernissen, Mauern etc. bewusst überschritten werden:

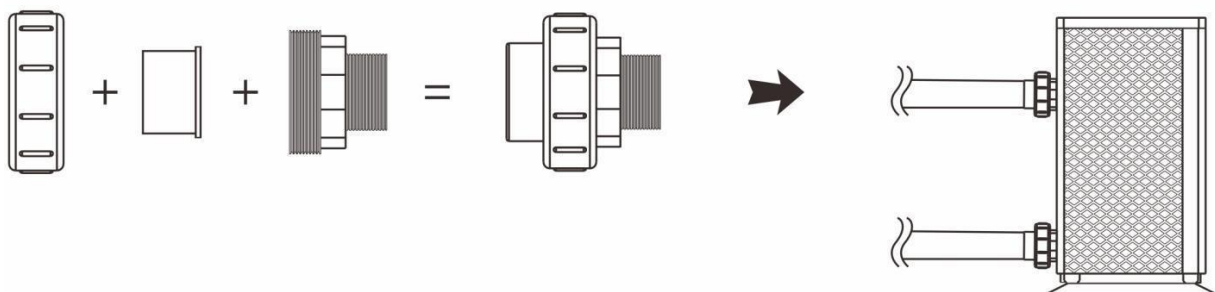


3.2. Montage des Ablaufschlauchs

Der Ablaufschlauch mit Ablaufhahn sollte folgendermaßen in der Position der entsprechenden Ablauföffnung am Boden der Wärmepumpe angebracht werden.

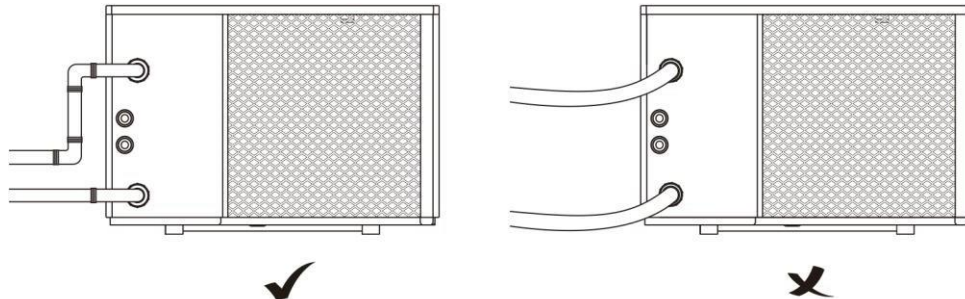


3.3. Montage der Wasseranschlüsse



3.4. Montage der Wasserrohre

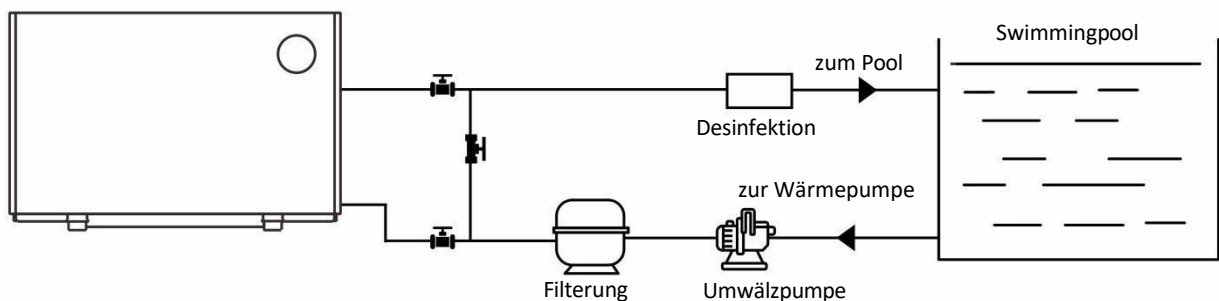
Verwenden Sie lieber stabile als flexible Rohre für Wasserzulauf und -ablauf. Eine stabile Verrohrung bedeutet weniger mechanische Belastung an der Wärmepumpe.



3.5. Aufbau des Wasserkreislaufs

Der Filter muss regelmäßig gereinigt werden, um Wasserverschmutzung im System und Filterverstopfung vorzubeugen. Bei einer Umgebungstemperatur von unter 0°C muss die Filterpumpe in Betrieb bleiben.

Das Aufbauschema finden Sie untenstehend:



3.6. Elektrische Installation

a. Vorsicht

Für den sicheren Betrieb und um das elektrische System nicht zu gefährden, muss die Anlage folgendermaßen mit einer regulären Energiequelle verknüpft sein:

- ① Die Wärmepumpe muss gemäß den Standards und Vorgaben des Landes, in dem sie in Betrieb genommen wird, an einen passenden Leitungsschutzschalter angebracht werden.
- ② Das Stromversorgungskabel muss an die Leistung des Equipments und die benötigte Kabellänge für die Installation angepasst werden. Das Kabel muss für den Außenbereich geeignet sein.
- ③ Für das Drei-Phasen-System müssen die Phasen in der richtigen Reihenfolge verbunden sein. Bei falscher Reihenfolge der Phasen wird der Kompressor der Pumpe nicht funktionieren.
- ④ In öffentlich zugänglichen Bereichen muss ein Not-Aus-Schalter nahe der Pumpe installiert werden.

Modell	Stromzufuhr	Kabelvorgabe
ASPT-70R3V-B2	220-240V~/ 50Hz	3G 2.5mm ²
ASPT-90R3V-B2		3G 2.5mm ²
ASPT-110R3V-B2		3G 2.5mm ²
ASPT-130R3V-B2		3G 2.5mm ²
ASPT-150R3V-B2		3G 2.5mm ²
ASPT-180R3V-B2		3G 2.5mm ²
ASPT-210R3V-B2		3G 4.0mm ²
ASPT-250R3V-B2		3G 4.0mm ²
ASPT-280R3V-B2		3G 4.0mm ²
ASPT-210R3TV-B2	380-415V/3N~/50Hz	5G 2.5mm ²
ASPT-250R3TV-B2		5G 2.5mm ²
ASPT-280R3TV-B2		5G 2.5mm ²

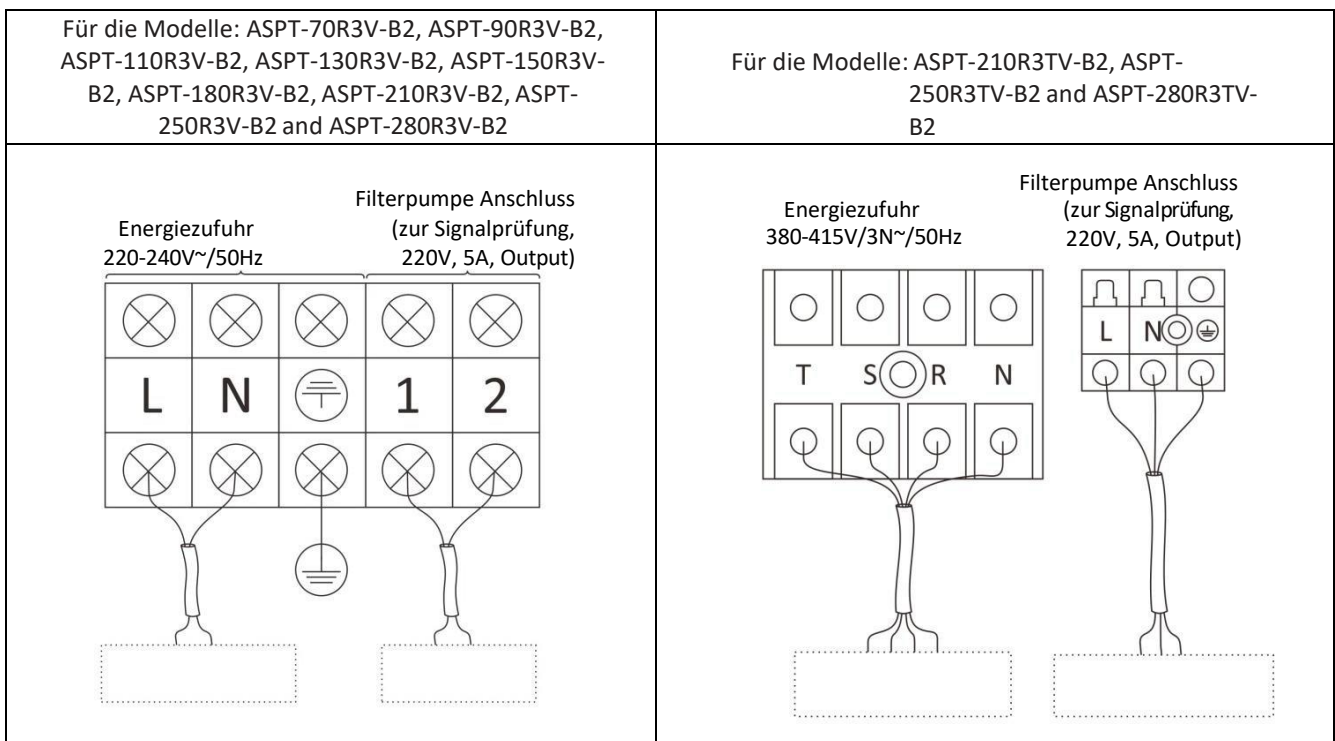
b. Elektrischer Anschluss

WARNUNG: Die Wärmepumpe muss vor jedem Eingriff von der Stromversorgung getrennt werden.

Bitte folgen Sie für den Anschluss der Wärmepumpe den untenstehenden Anweisungen.

Schritt 1: Entfernen Sie die Seitenabdeckung mit einem Schraubenzieher für die

Kabelverbindung. Schritt 2: Verbinden Sie die Kabel mit den entsprechenden Anschlüssen der Wärmepumpe entsprechend dem untenstehenden Schema.



4. ÜBERPRÜFUNG

WARNUNG: Überprüfen Sie alle Verkabelungen gründlich, bevor Sie die Wärmepumpe in Betrieb nehmen.

4.1. Einsichtnahme

Vergewissern Sie sich vor einem Probelauf, dass folgende Vorgaben erfüllt sind.

- a. Die Wärmepumpe ist korrekt montiert.
- b. Die Spannung der Stromversorgung stimmt mit der empfohlenen Spannung für das Gerät überein.
- c. Der Auslaufschutz funktioniert normal.
- d. Verrohrung und Verkabelung sind korrekt angeschlossen.
- e. Die Erdung ist ordnungsgemäß angeschlossen.
- f. Lufteinlass und -auslass des Geräts sind nicht beeinträchtigt.
- g. Guter Wasserablauf und kein Wasserverlust.
- h. Rohrdämmung ist abgeschlossen.
- i. Luft in den Rohren wurde entleert.

4.2. Probelauf

Schritt 1: Schalten Sie zuerst die Filterpumpe und dann die Wärmepumpe ein. Retour muss zuerst die Wärmepumpe, dann die Filterpumpe ausgeschaltet werden, sonst nimmt das Gerät Schaden.

Schritt 2: Überprüfen Sie vor dem Start der Wärmepumpe diese auf Wasserverlust, schalten diese ein und stellen Sie die richtige Temperatur ein

Schritt 3: Überprüfen Sie folgende Punkte während dem Probelauf.

- ① Ob die Stromaufnahme normal ist.
- ② Ob es im Gassystem ein Leck gibt.
- ③ Ob die Kontrollknöpfe normal sind.
- ④ Ob die Bildschirmanzeige normal ist.
- ⑤ Ob ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen während des Betriebs auftreten.
- ⑥ Ob der Kondensatablauf normal funktioniert.






5. BETRIEB

5.1. Symbol- und Kommandobeschreibung








5.1.1. Symbole







Nr.	Symbol	Bedeutung	Beschreibung
1		Smart-Modus	Erscheint im Smart-Modus.
2		Silent-Modus	Erscheint im Silent-Modus.
3		Boost-Modus	Erscheint im Boost-Modus.
4		Heiz-Modus	Erscheint im Heiz-Modus.
5		Kühl-Modus	Erscheint im Kühl-Modus.
6		Enteisung-Modus	Erscheint im Enteisung-Modus.
7		Automatik-Modus	Erscheint im Automatik-Modus.
8		Uhr/Timer/Parameter	Uhr Anzeige/Timer Ein- Aus/Parameter
9		Fehleranzeige	Erscheint, wenn Fehler auftreten.

10		Elektrische Heizung	Erscheint, wenn die elektrische Heizung aktiviert ist.
11		WLAN-Verbindung	Blinkt während Verbindungsaufbau und leuchtet nach erfolgreicher WLAN-Verbindung.
12		Sperre	Erscheint, wenn die Steuerung gesperrt ist.
13		Grad Celsius	Wird angezeigt, wenn die Temperatur in Grad Celsius angezeigt wird.
14		Grad Fahrenheit	Wird angezeigt, wenn die Temperatur in Fahrenheit angezeigt wird.

5.1.2. Kommandos




Nr.	Kommando	Bedeutung	Beschreibung
1		Modus 1	Kurz drücken, um bei eingeschaltetem Gerät zwischen Automatik-, Heiz- und Kühl-Modus zu wählen.
2		Modus 2	Umschalten zu Smart-, Silence- oder Boost-Modus
3		Hinauf	Steigern Sie den eingestellten Wert.
4		Hinunter	Vermindern Sie den eingestellten Wert.
5		Ein/Aus	Kurz drücken, um die Wärmepumpe ein- oder auszuschalten. 3 Sekunden lang drücken, um die Steuerung zu sperren oder entsperren.

5.1.3. Kommando-Kombinationen

Nr.	Kommando-Kombination	Beschreibung
1	“  ” und “  ” für 2 Sekunden drücken	Parameter-Prüfung öffnen
2	“  ” und “  ” für 2 Sekunden drücken	Timer-Steuerung öffnen
3	“  ” und “  ” für 3 Sekunden drücken	Suche nach einem WLAN-Signal und Verbindung mit WLAN


5.2. Betriebsanleitung






5.2.1. Einschalten

Drücken Sie kurz den “”-Knopf um die Wärmepumpe ein- oder auszuschalten. Drücken Sie den “”-Knopf für 3 Sekunden um zur Steuerung zu gelangen. Die Steuerungs-Sperre aktiviert sich automatisch nach 120 Sekunden ohne Aktivität. Bei gesperrter Steuerung erscheint automatisch das Symbol “”.





5.2.2. Modus

a. Heizen/Kühlen/Automatik

Drücken Sie bei eingeschalteter Pumpe “” um den Betriebsmodus zu wählen (Automatik, Kühlen und Heizen). Die Reihenfolge zur Auswahl ist:
Automatik → Kühlen → Heizen → Automatik...





Hinweis: Das Symbol “” wird im Automatik-Modus angezeigt. Die Wärmepumpe wählt logisch den passenden Modus entsprechend der eingestellten Temperatur: Im automatischen Heizmodus werden “” und “” angezeigt; im Kühlmodus werden “” und “” angezeigt.

b. Smart/Silent/Boost-Modus





Drücken Sie bei eingeschalteter Wärmepumpe “” um zwischen  Boost-,  Smart- und  Silent- Modus zu wechseln. Die Reihenfolge zur Auswahl ist:

 Boost →  Smart →  Silent



5.2.3. Temperatureinstellung




Drücken Sie bei eingeschalteter Wärmepumpe “” oder “” um die Temperatur im aktuellen Modus anzupassen. Für schnellere Einstellung drücken und halten Sie “” oder “” länger als 0,5 Sekunden gedrückt.

5.2.4. WLAN-Verbindung



Drücken Sie die Tasten “” und “” zusammen 3 Sekunden um eine Verbindung zum WLAN herzustellen. Das Symbol “” blinkt während der Verbindungssuche. Nach erfolgreichem Verknüpfen wird das Symbol “” angezeigt.

5.2.5. Betriebsparameter Überprüfung

(1) Zum Überprüfen der Parametereinstellungen drücken Sie “” und “” zusammen 2 Sekunden lang. Das Zeitdisplay zeigt den Parametercode an, das Temperaturdisplay zeigt den Parameterinhalt.

(2) Parameter-Prüfungsmethode: Drücken Sie nach dem Einstieg in die Parameterprüfung “” oder “” um die Einstellungen zu überprüfen. Drücken Sie kurz “” um aus der Parameteransicht auszusteigen, ansonsten erfolgt der Ausstieg automatisch nach 60 Sekunden ohne Betätigung.

5.2.6. Fehleranzeige


Im Fall eines Fehlers wird der entsprechende Fehlercode im Zeitfenster aufleuchten und das Symbol “” erscheint. Nach Fehlerbehebung verschwinden Fehlercode und Symbol “”.






Fehlercode Auflistung

Fehlercode	Beschreibung	Anmerkung
E01	IPM (Treibermodul) Schutz	
E02	AC-Überspannungs-/Kurzschluss Schutz	Einlass Spannungsprüfung
E03	AC-Überstrom Schutz	
E04	Gastemperatur überschritten	
E05	Überhitzungsschutz Verdampfer	
E06	Modulfehler Kompressor Antrieb	
E07	Umgebungstemperatur Sensorfehler	
E08	Außenspulentemperatur Sensorfehler	
E09	Temperatursensor an Gasauslass Sensorfehler	
E10	Busspannung überschritten	Spannungsschutz nach Behebung
E11	Stromstärke Sensorfehler	
E12	Kompressor Modul Kommunikationsfehler	
E13	DC Ventilator Antriebsfehler	
E14	Gaseintrittstemperatur Sensorfehler	
E15	Treiber EE-Fehler	
E16	Mainboard EE-Fehler	
E17	Schutz vor zu niedrigem Druck	
E18	Schutz vor Überdruck	
E19	IPM-Temperatur überschritten	
E20	Unterbrechung Energiezufuhr	Automatisches Einschalten nach Wiederherstellung
E21	Verdunstungstemperatur (T2) unter Grenzwert	
E22	Übertragungsfehler zwischen Mainboard und Display	
E23	Phasenfehler	
E24	Wassereinlass-Temperatur Sensorfehler	

E25	Wasserauslass-Temperatur Sensorfehler	
E26	Flusswächter Fehler	
E27	Durchfluss Trockenlaufschutz	
E28	Wasserauslasstemperatur im Heizmodus überschritten	
E29	Wasserauslasstemperatur im Kühlmodus überschritten	
E30	Verdunstungstemperatur Sensorfehler (T2)	
E33	PFC Hardware F0-Fehler	Treiberfehler
E34	PFC Software Überstromschutz	Treiberfehler
E35	Kompressor Stufe ausgefallen	
E37	Kompressor Startfehler	

5.2.7. Uhreinstellung







(1) Uhreinstellungen öffnen: Drücken Sie “  ” für 3 Sekunden bis die Ziffer in der Stundenanzeige leuchtet, dann öffnet sich die Eingabe der Uhreinstellungen.





(2) Uhreinstellung Eingabe: Aufleuchten bedeutet, dass eingestellt werden kann. Wenn die Ziffer im Stundenbereich aufleuchtet, drücken Sie “  ” oder “  ” um die Stunde einzustellen; drücken Sie “  ” um zu den Minuten zu wechseln und stellen Sie mit der gleichen Methode ein. Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, drücken Sie “  ” um zu speichern und drücken Sie “  ” um die Einstellungen zu verlassen.



5.2.8. Timer EIN/AUS-Einstellung



(1) Benutzende können zwei Gruppen von EIN/AUS Timer mit jeweils anpassbarer EIN und AUS Zeit einstellen. Wenn der Timer von EIN und AUS gleich eingestellt ist, wird die Einstellung ungültig.



(2) EIN/AUS Timer einstellen


Drücken Sie die Tasten “” und “” für 3 Sekunden bis das Symbol “” und “1” auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt werden. Wenn das Symbol “1” leuchtet, drücken Sie “” oder “” um die Gruppe Nr. 1 oder Nr. 2 auszuwählen, und drücken Sie dann “” zur Bestätigung.


Wenn die Ziffer in der Stundenanzeige aufleuchtet und das “EIN”-Symbol angezeigt wird, drücken Sie “” oder “” um die Uhr auf die Zeitvorgabe EIN von Gruppe Nr. 1 (oder Nr. 2) zu setzen. Drücken Sie “” um zu bestätigen und stellen Sie die Minuten ein während die Minutenanzeige aufleuchtet. Wiederholen Sie die obenstehenden Vorgänge und drücken Sie “” um zu bestätigen.

(3) Wenn die EIN-Einstellung des Timers von Gruppe Nr. 1 (oder Nr. 2) abgeschlossen ist, schaltet es automatisch in die AUS-Einstellungen des Timers. Wenn die Symbole “1”(oder 2) und “AUS” angezeigt werden, drücken Sie “” oder “” um die AUS-Zeit von Gruppe Nr. 1 (oder Nr. 2) einzustellen.

Drücken Sie “” um zu bestätigen und fahren Sie damit fort die Minuten einzugeben, während die Ziffer im Minutenbereich blinkt. Wiederholen Sie die oben angegebenen Vorgänge und drücken Sie “” zum Bestätigen.

Hinweis: Während dem einstellen können Sie kurz das Symbol “” drücken, um die Einstellung abubrechen und zu verwerfen. Oder Sie drücken “” für 3 Sekunden während den Einstellungen, dann wird die aktuelle Einstellung verworfen.

(4) Verlassen der Timer EIN/AUS-Einstellungen: Drücken Sie während dem Einstellen “”, um die aktuellen Einstellungen zu verwerfen und zu verlassen.

(5) Timer EIN/AUS-Einstellungen abrechen: Drücken Sie beim Eintritt in die Einstellungen des Timers Nr. 1 (oder Nr. 2) für 3 Sekunden “” um den Timer abubrechen.

5.3. WLAN-Funktion Anleitung

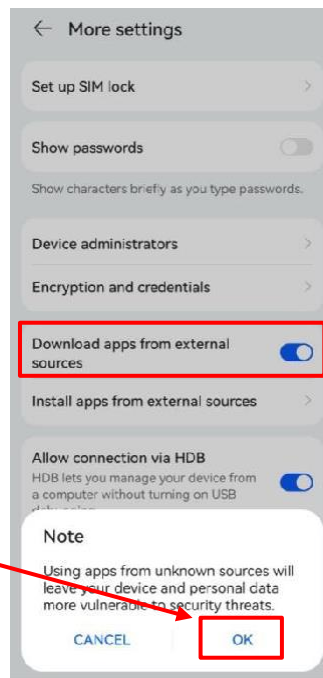
5.3.1. APP Download

Suchen Sie "Smart Life" oder scannen Sie direkt den untenstehenden QR-Code zum Herunterladen.

 Smart Life	Für APPLE herunterladen von:	Für ANDROID herunterladen von:	Oder scannen Sie den QR-Code:
			

Hinweis: Für Android-Geräte sollte das Herunterladen von Apps externer Quellen wie unten angezeigt aktiviert werden:

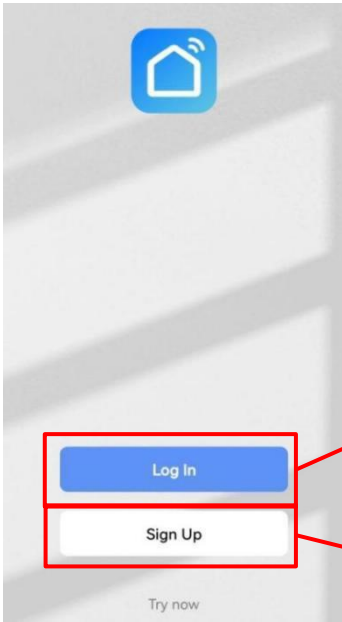
Öffnen Sie die App und erlauben Sie die Ausführung.



5.3.2. NUTZER Registrierung

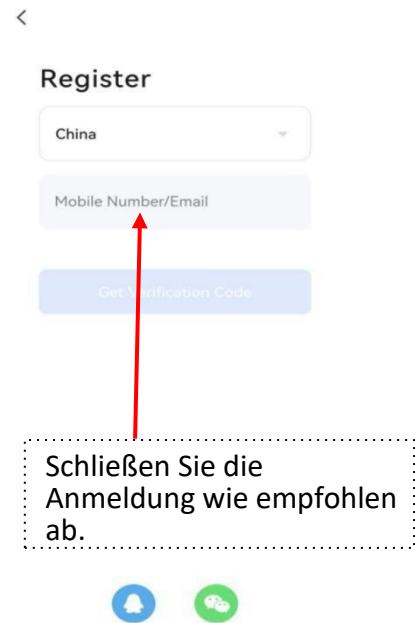
(1). Neue Nutzer müssen sich bei der ersten Verwendung registrieren.

(2). Schließen Sie die Anmeldung entsprechend der Anleitung ab.



(Bereits registriert)
Loggen Sie sich mit
existierendem Account und
Passwort ein.

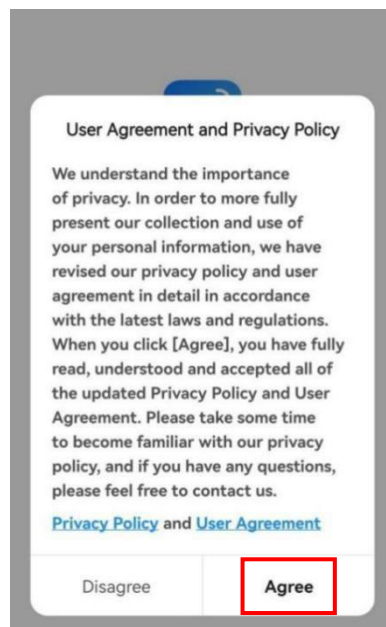
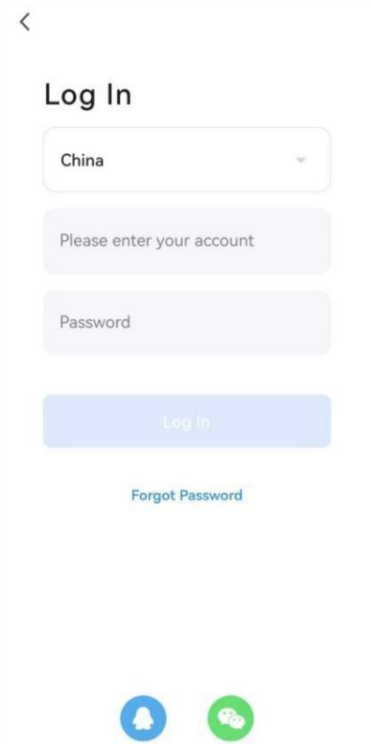
(Nicht registriert)
Erstellen Sie einen neuen
Account.



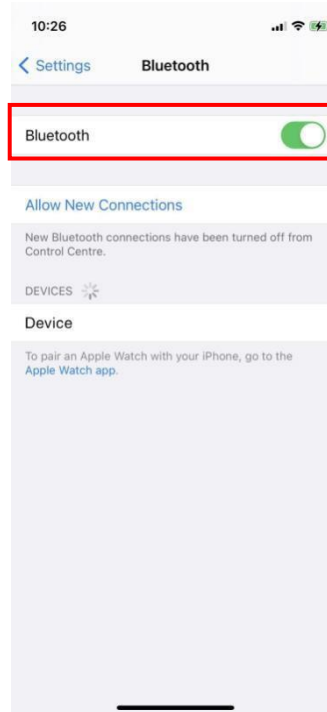
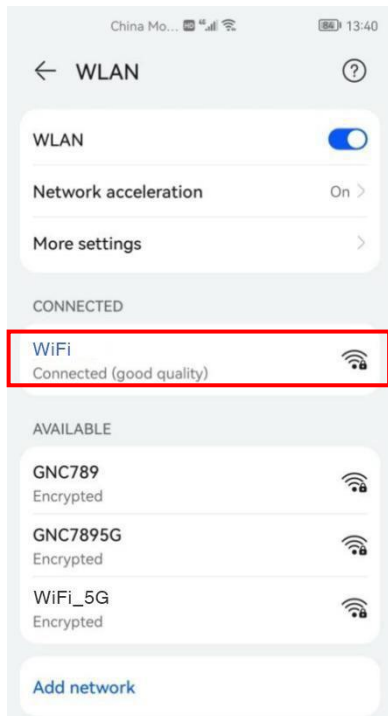
Schließen Sie die
Anmeldung wie empfohlen
ab.

5.3.3. Login

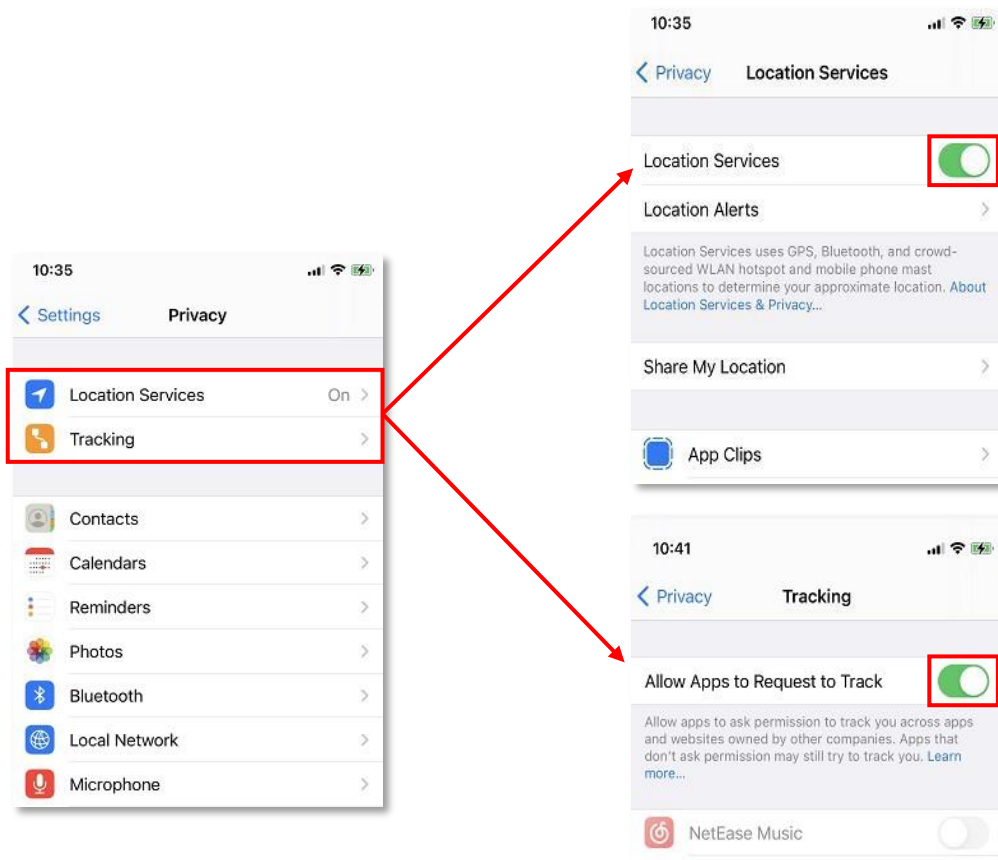
Wählen Sie Ihre Region, geben Sie Namen und Passwort ein und stimmen Sie den Datenschutzrichtlinien zu.



Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem verfügbaren WLAN (jenes, mit dem sich auch die Wärmepumpe verbindet). Während des Vorgangs sollte Bluetooth auf dem Smartphone aktiviert sein.

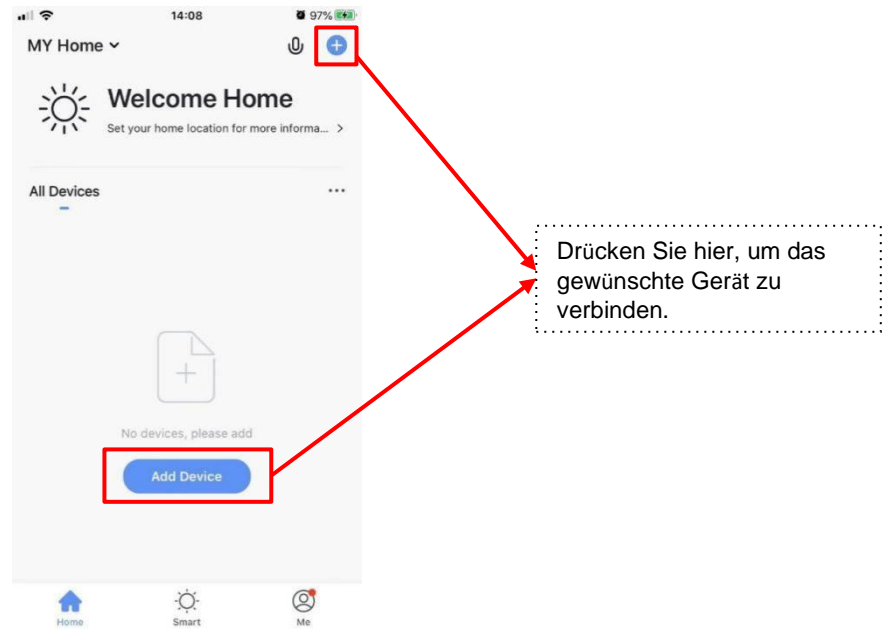


Vergewissern Sie sich, dass Die Ortungsfunktion Ihres Smartphones eingeschaltet bleibt, und genehmigen Sie die Location- und Tracking-Services der App:

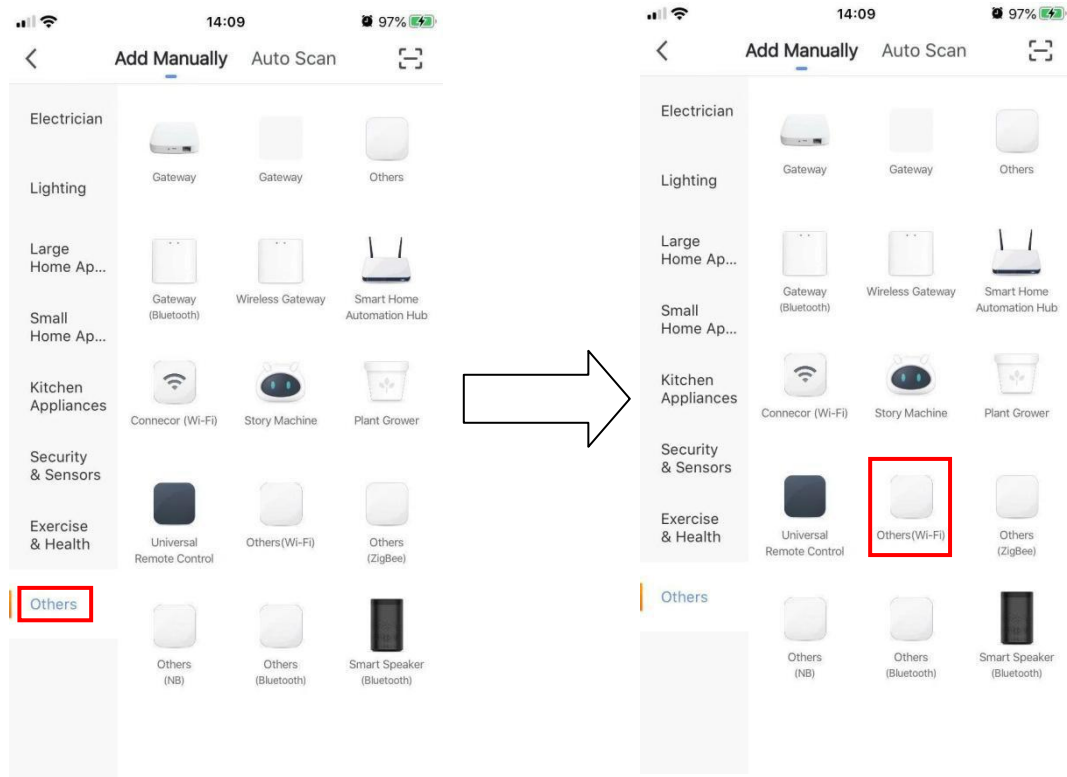


5.3.4. Gerät hinzufügen

Wählen Sie “+” am rechten oberen Rand oder drücken Sie den “Gerät hinzufügen”-Knopf, um das gewünschte Gerät zu verbinden.

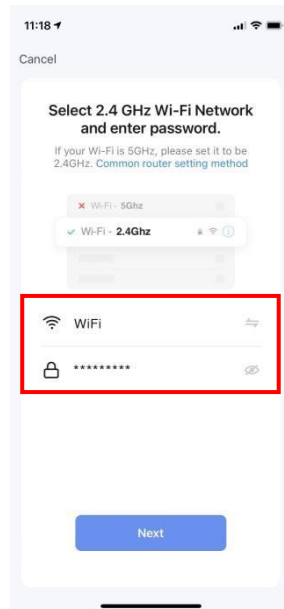


Wählen Sie „Weitere“ um in die manuelle Ansicht zu wechseln. Dann wählen Sie „Weitere (WLAN)“.



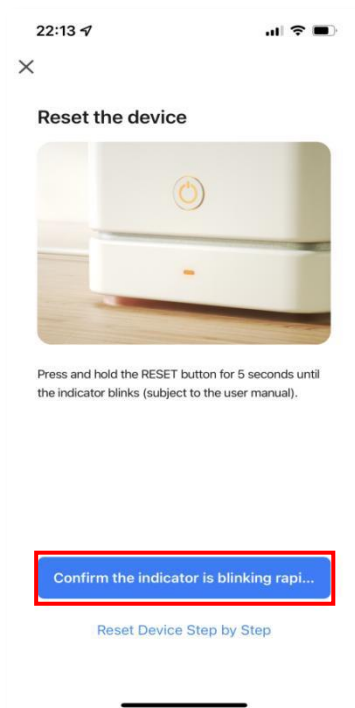
Dann wechseln Sie zur untenstehenden Ansicht und geben Sie den WLAN-Account und das WLAN-Passwort ein (dieselbe WLAN-Quelle, die die Wärmepumpe verwendet):

Nach dem Eingeben der Information drücken Sie den "Weiter"-Knopf.



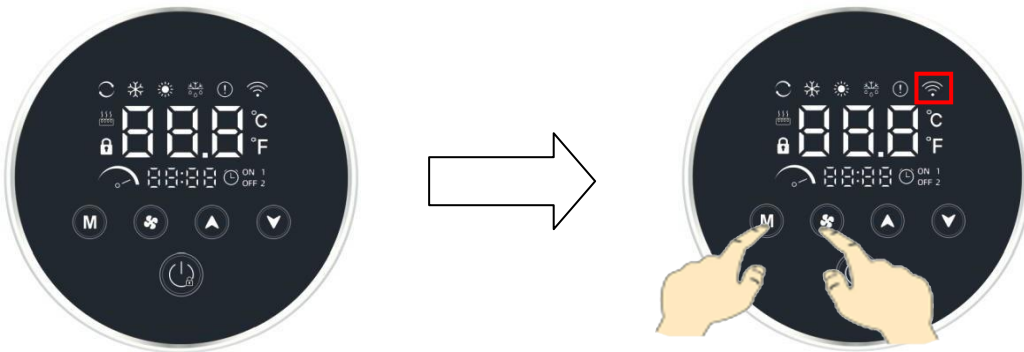
5.3.5. Verbindung

Bei diesen Einstellungen drücken Sie den untenstehenden Knopf.



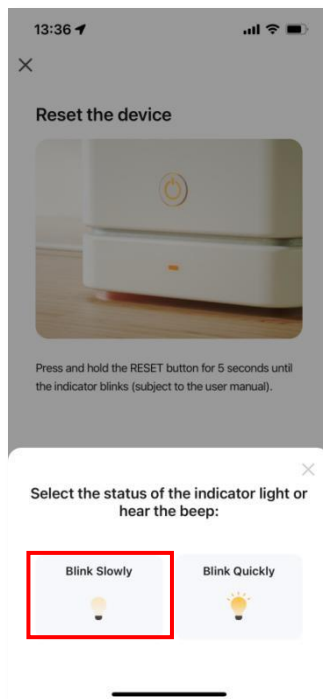
Dann betätigen Sie die Steuerung der Wärmepumpe wie untenstehend:

Verwenden Sie Ihre Finger um diese zwei Knöpfe  und  zur gleichen Zeit zu drücken, bis das „WLAN“-Symbol zu leuchten beginnt.

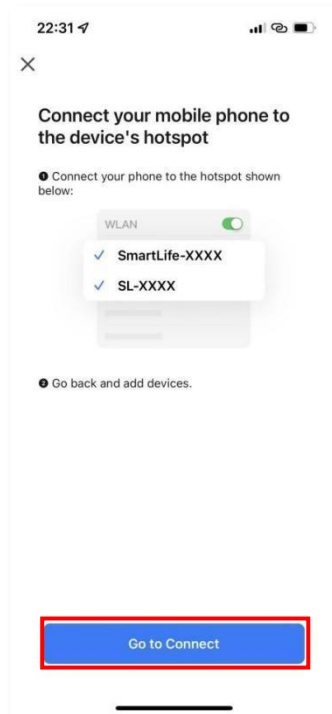


Beispiel 1:

Falls das WLAN-Symbol auf der Wärmepumpensteuerung langsam blinkt, drücken Sie bitte den untenstehenden Knopf auf Ihrem Smartphone.



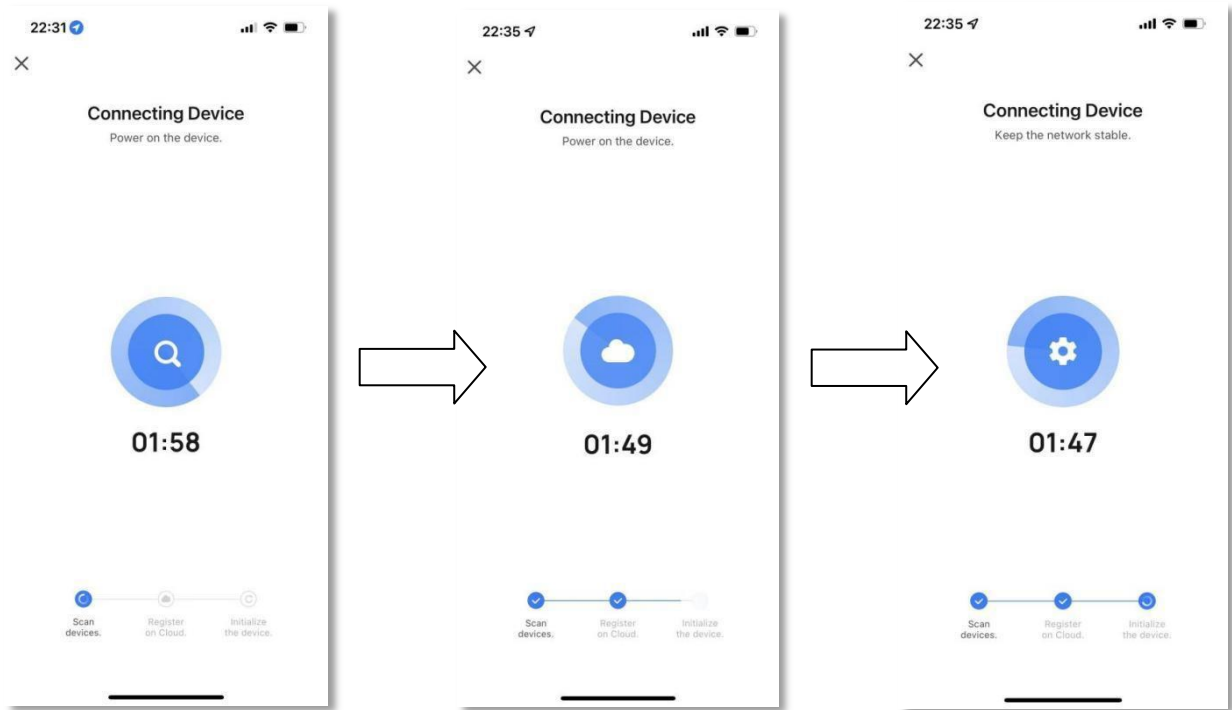
Sie erreichen diese Anzeige, dann drücken Sie den untenstehenden Knopf.



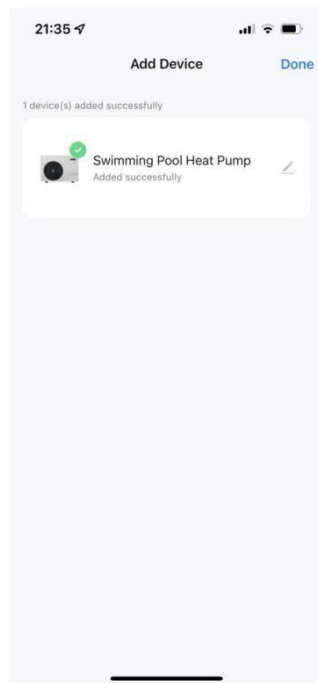
Wählen Sie die WLAN-Quelle "SmartLife-XXXX" ("XXXX" ist eine zufällige Kombination von Buchstaben und Zahlen). Dann können Sie zur Smart Life App zurückkehren.



Die untenstehende Anzeige gibt an, dass Ihr Smartphone nach dem Hotspot Signal der Wärmepumpensteuerung sucht.

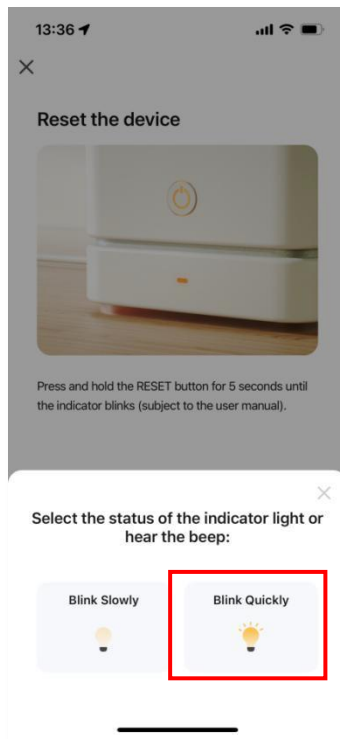


Bei Aufscheinen dieser Seite war die Verbindung erfolgreich. Drücken Sie dann den „fertig“-Knopf, um zur WLAN-Übersicht zu wechseln.

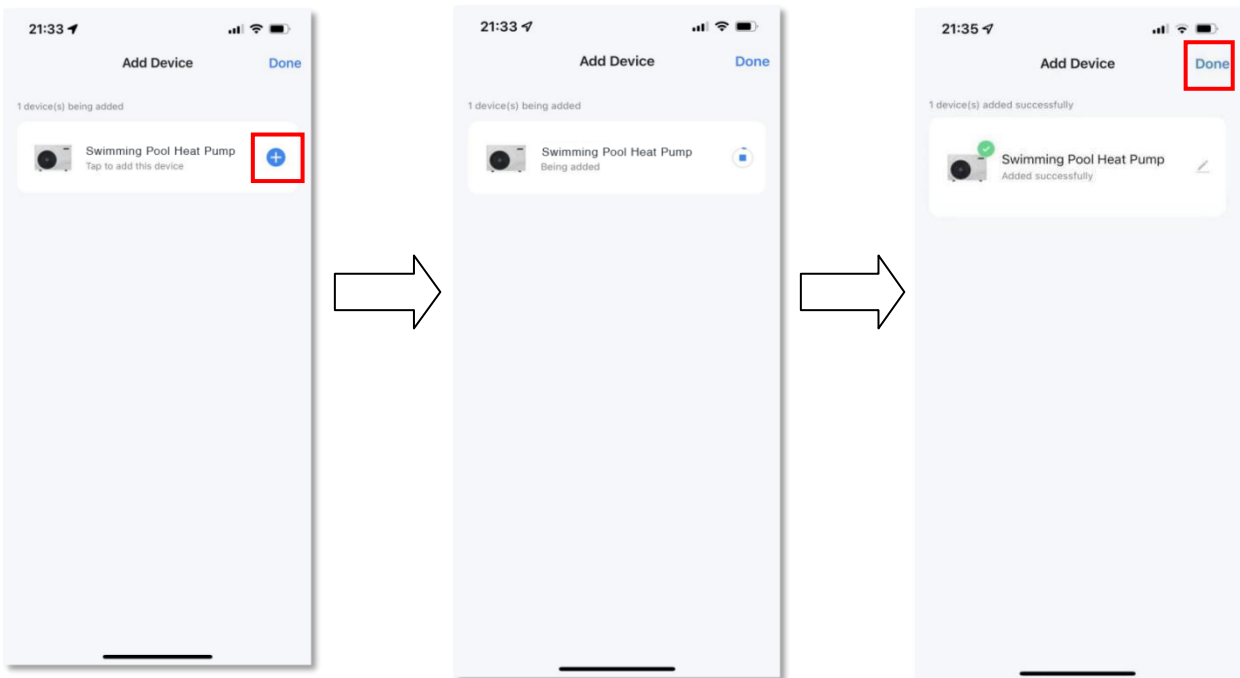


Beispiel 2:

Falls das WLAN-Symbol auf der Wärmepumpensteuerung häufig aufblinkt, drücken Sie den untenstehenden Knopf auf Ihrem Smartphone.



In dieser Anzeige drücken Sie den “+”-Knopf. Nach erfolgreicher Verbindung drücken Sie den „fertig“-Knopf, um zur WLAN-Übersicht zu wechseln.



5.3.6. WLAN-Steuerung Anzeige

The image shows a smartphone app interface for a "Swimming Pool Heat Pump". At the top, the status bar shows the time 21:36, signal strength, Wi-Fi, and battery icons. The app title "Swimming Pool Heat Pump" is centered. Below the title is a large circular gauge displaying "26.0°C" and "Current Temp. 26.4°C". A red box highlights the "Set Temperature" control, which includes minus and plus buttons. Below this are four mode selection buttons: "Switch" (power icon), "Heating" (sun icon), "Smart" (head icon), and "Timer" (clock icon). Five callout boxes with red arrows provide instructions: one for the temperature gauge, one for the "Set Temperature" buttons, one for the "Switch" button, one for the "Timer" button, and two for the "Heating" and "Smart" buttons.

21:36

Swimming Pool Heat Pump

26.0°C
Current Temp. 26.4°C

– Set Temperature +

Switch Heating Smart Timer

Sie können die ange-
strebte Temperatur der
verbundenen Wärme-
pumpe mit diesen Knöpfen
einstellen.

Drücken Sie diesen
Knopf zum Ein- oder
Ausschalten
der
Wärmepumpe.

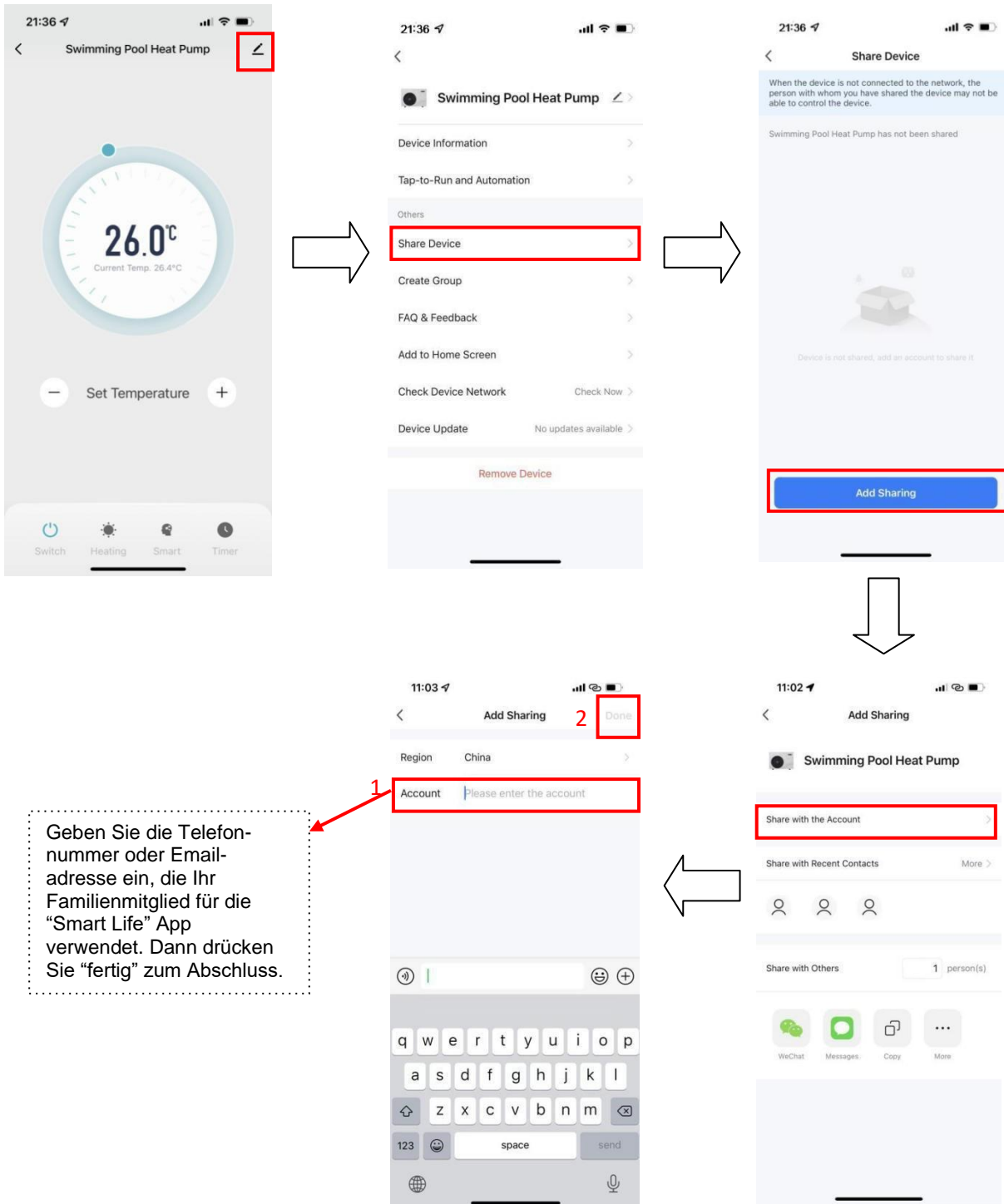
Dieser Knopf schaltet
den Timer EIN und AUS.

Dieser Knopf steuert Modus
1. Sie können ihn drücken
um den Heiz-, Kühl- oder
Automatik-Modus zu
wählen.

Dieser Knopf steuert Modus
2. Sie können ihn drücken
um den Smart-, Silent- oder
Boost-Modus zu wählen.

5.3.7. Teilen Sie Ihr Gerät mit Familienmitgliedern

Nach der Verknüpfung ist es möglich, dass Ihre Familienmitglieder die Wärmepumpe auch einstellen wollen. Diese sollten zuerst "Smart Life" installieren und registrieren, dann können Sie die Befugnis wie untenstehend teilen:



Hinweis: Die App führt Aktualisierungen ohne Hinweis durch.

6. WARTUNG UND EINWINTERN

6.1. Wartung

WARNUNG: Vergewissern Sie sich, dass jede Energiezufuhr zum Gerät unterbrochen ist, bevor Sie eine Wartungsarbeit durchführen.

① Reinigung

- a. Bitte reinigen Sie das Gerät mit Haushaltsreinigern oder Wasser. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, Lösungsmittel oder ähnliches.
- b. Die Lamellen an der Rückseite der Wärmepumpe müssen regelmäßig und vorsichtig mit einem Staubsauger und einer **weichen Bürste** gereinigt werden.
- c. Verwenden sie keinen Hochdruckreiniger oder ähnliches.

② Jährliche Wartung

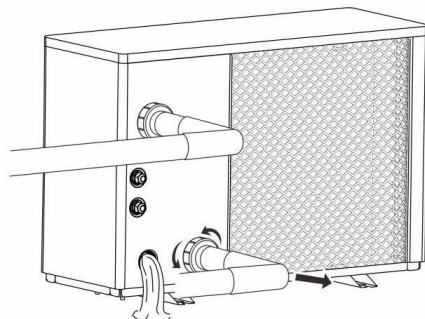
Die folgenden Vorgänge müssen mindestens einmal jährlich von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Versuchen Sie nicht, diese eigenständig durchzuführen. Unsachgemäße Wartung kann Gefahren verursachen.

- a. Führen Sie Sicherheitsüberprüfungen durch.
- b. Überprüfen Sie die Verbindung und Unversehrtheit der Kabel.
- c. Überprüfen Sie die Bolzen und Schrauben auf Lockerheit.
- d. Überprüfen Sie die Bodenverbindung.
- e. Überprüfen Sie auf Kältemittel-Austritt.

6.2. Einwintern

Wenn Sie im Winter nicht schwimmen gehen:

- a. Unterbrechen Sie die Energiezufuhr, um Schäden am Gerät zu vermeiden.
- b. Schrauben Sie die Wasserverbindung des Einlassrohrs auf und lassen Sie das Wasser ausfließen. Wenn das Wasser im Winter im Gerät friert, kann dies den Titan-Wärmetauscher beschädigen.



- c. Bedecken Sie die Wärmepumpe bei Nicht-Nutzung mit einer Winterabdeckung.

WARNUNG: Unterbrechen Sie die Energiezufuhr der Wärmepumpe vor dem Reinigen, Inspizieren und Reparieren.



Impressum

Apoolco GmbH Pool + Wellness
Lahn 16
4844 Regau
www.apoolco.at